



Gemeinde trommler

Höfleiner Gemeindezeitung



Dezember 2018
Ausgabe 72

hoeflein.gv.at



Ein zufriedenes, gesegnetes Weihnachtsfest,
viel Gesundheit, Glück und Erfolg
im NEUEN Jahr
wünscht Ihnen die Gemeinde Höflein!



Sehr geehrte Höfleinerinnen und Höfleiner, liebe Jugend!

Wir feiern in wenigen Tagen das Weihnachtsfest, das Fest der Familie und des Friedens. Unsere Wirklichkeit sieht aber ganz anders aus. Von Adventmarkt zum Weihnachtsmarkt, vom Glühwein zum Punsch und dazwischen noch schnell einige Geschenke einkaufen, das ist die wirkliche Vorbereitung und Einstimmung auf das Fest der Familie. Noch schnell ein Konzert, damit man auch tatsächlich Weihnachtslieder mit der dazugehörigen Stimmung über Augen und Ohren in den Kopf bekommt.

Doch ist das der Sinn, ist es die Emotion oder einfacher gesagt, die innere Gefühlsebene die uns allen gemeinsam den Weihnachtsfrieden bringen soll. Ich kann es auch nicht sagen, es ist so, weil wir alle es so leben. Es muss immer mehr und immer schneller sein, das wollen wir so, eigentlich fast ein jeder von uns. Es geht uns als gesamte Gesellschaft sehr gut, wir haben, wenn wir gesund sind, eigentlich alles was wir

brauchen, aber trotzdem ist die Zufriedenheit der Menschen und die Bereitschaft etwas für jemanden, egal ob in der Familie oder im näheren Umfeld, zu tun sehr gering. Wir neigen dazu, alles auf die Gesellschaft zu schieben, die sozialen Organisationen dieser Gesellschaft sollen das erledigen, immerhin bezahlen wir dafür, aber diese Gesellschaft sind wir und jeder von uns ist ein Teil eben dieser Gesellschaft. Jeder von uns hat Pflichten und Rechte in dieser Gemeinschaft, diese verändern sich natürlich andauernd.

Wichtig für uns ist aber, dass es zu keiner Schiefelage kommt, denn dann kann das gesamte System kaputtgehen. Früher war alles anders, das heißt aber nicht, dass alles besser war, oder das heute alles schlecht ist. Wir als Menschen sollten versuchen aus der Vergangenheit zu lernen und das positiv Erlebte zu nutzen, damit wir die Zukunft für uns und unsere Gesellschaft menschlicher und friedlicher gestalten können. Möglichkeiten gibt es viele, Eltern und Großeltern können mit ihren Enkelkindern versuchen, in der Zeit vor Weihnachten mehr gemeinsam zu unternehmen und vielleicht einmal erzählen wie das alles früher war, vor Computer und Handy.

Wie in jedem Haus die Weihnachtsbäckerei selbst gebacken wurde und man erst am Heiligen Abend die ersten Stücke zu essen bekam. Oder wie das Christbaumschmücken gemacht wurde als die Kinder noch klein waren und sie es nicht wissen durften. Einmal seine eigene Geschichte von Advent und Weihnach-

ten seinen Kindern erzählen, um einfach zu sagen, es war nicht immer so wie es heute ist. Aber es war damals genauso schön wie heute, als das Weihnachtsfest war und das Christkind gekommen ist. Vielleicht sind das einige Gedanken, die für uns den Sinn von Weihnachten wieder lebendiger machen.

Ich bedanke mich bei allen Gemeindegemitarbeitern für ihre Unterstützung, bei den Gemeinderäten für ihre konstruktive Zusammenarbeit und bei allen Vereinsobleuten sowie bei der Freiwilligen Feuerwehr für die tolle Unterstützung. Ein besonderes Dankeschön gebührt unserem neuen Amtsleiter Thomas Hebenstreit mit seinem Team, die gemeinsam in ihrem ersten Jahr hervorragende Arbeit geleistet haben.

Ihnen allen wünsche ich einige ruhige und besinnliche Tage im Kreise ihrer Familien, und für das neue Jahr Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.

Euer Bürgermeister

(Otto Auer)

Mein Extra-Markt
Nah & Frisch
Gerold Pöllmann
2465 Höflein, Vohburgerstrasse 19
Tel: 02162/62727; Fax: 02162/65244
E-Mail: gerold.poellmann@aon.at

WEH
Meine Gemeinde sorgt dafür...
...dass ich mich sicher fühlen kann.
Danke!
Wofür Ihre Gemeinde sonst noch sorgt?
www.gemeindebund.at



Aus dem Sitzungssaal

Haushaltsvoranschlag 2019

Der Umsatz im laufenden (ordentlichen) Haushalt beläuft sich auf € 2.972.700,--. Im projektbezogenen außerordentlichen Haushalt wurden € 1.635.500,-- veranschlagt.

Leitsystem

Im kommenden Jahr ist die Einführung eines neuen Leitsystems geplant. Dieses umfasst neben der Beschilderung der öffentlichen Gebäude auch weitere wichtige Einrichtungen wie z.B. den Bankomaten, Lebensmittelhändler, etc.

Die Kosten wurden mit € 20.000,00 veranschlagt.

Straßenbau

Für Straßenbauarbeiten werden € 430.000,00 veranschlagt. Davon stehen für diverse Sanierungsarbeiten im Ortsbereich ca. € 20.000,00 zur Verfügung. Die restlichen € 410.000,00 stehen für Projekte, wie z.B. die Erneuerung der Feldgasse (Kreuzung Wiener Weg bis Akazienweg) zur Verfügung.

Finanziert werden diese Vorhaben mit € 285.000,00 vom Land NÖ und mit € 145.000,00 aus dem ordentlichen Haushalt.

Wasserversorgung

Mit dem Straßenprojekt wird auch die Zuleitung der neu erschlossenen Siedlung im Bereich der Feldgasse ausgetauscht, da diese aufgrund der wachsenden Zahl der zu versorgenden Haushalte zu Engpässen führen würde. Die Kosten dafür betragen ca. € 182.000,00.

Details zum ordentlichen Haushalt 2019:

Besonders im Sozialbereich und der Kinderbetreuung steigen die Beiträge, welche unsere Gemeinde laufend zu zahlen hat, ständig an:

- € 286.100,-- NÖ Krankenanstalten,
- € 140.200,-- Sozialhilfeumlage,
- € 20.100,-- Jugendwohlfahrtsumlage,
- € 3.000,-- Guglbärenbande (ohne schulische Nachmittagsbetreuung).
- € 161.200,-- Schulumlagen (Volksschule, NMS, Polytechnische Schule)
- € 47.700,-- Beitrag an Musikschule (davon € 24.000,-- Schulgeld der Eltern)

Der gesamte detaillierte Voranschlag 2019 ist auch auf unserer Homepage www.hoeflein.gv.at einzusehen.

Wasserläufe

Laufende Instandsetzungsarbeiten an den Vorflutergräben werden mit € 15.000,00 veranschlagt.

Großzügige Landesförderungen werden hierfür mit einem Zweidrittelanteil ausgeschüttet.

Wegeerhaltung

Nach großflächigen Sanierungen in den letzten Jahren sind für Instandhaltungsarbeiten im kommenden Jahr nur € 20.000,00 vorgesehen.

Die Kosten hierfür werden aus der Wegeumlage mit € 5.800,00, aus Landesförderungen mit € 10.000,00 und mit € 4.200,00 aus dem ordentlichen Haushalt bedeckt.

Siedlungerschließung

Nach mehrjähriger Wartezeit und einigen Ankündigungen, die leider nicht verwirklicht werden konnten, befinden wir uns nun mit der Siedlungerschließung auf der Zielgeraden. Die Grundbuchsänderungen wurden Mitte Dezember durchgeführt und somit stehen 11 Bauplätze zum Verkauf bereit. Die Wasser- und Kanalversorgung wurde bereits hergestellt. Strom, Gas, Telefon und Internet werden im Frühjahr verlegt.

Bei Interesse an einem Erwerb einer dieser Bauplätze nehmen Sie bitte mit AL Thomas Hebenstreit, unter 02162/62553-13 oder per Mail an t.hebenstreit@hoeflein.gv.at Kontakt auf.

Mittelfristiger Finanzplan 2019-2023

Zur Berechnung des Maastricht-Ergebnisses ist neben dem Voranschlag für das kommende Haushaltsjahr hinaus auch ein mittelfristiger Finanzplan für die nächsten 5 Jahre (2019-2023) zu erstellen.

Interessant dabei ist, dass sich der Schuldenstand von derzeit (Stand: Jänner 2019) von € 297.600,-- auf € 71.100,-- bis zum Dezember 2023 reduziert.

Diese Verringerung des laufenden Schuldendienstes wirkt sich sehr positiv auf unseren Haushalt aus. Das Prokopfverschulden am Beginn 2019 beträgt € 240,19 und Ende 2023 nur mehr € 57,39.

Bebauungsplan für das gesamte Ortsgebiet (ausgenommen Bauland-Betriebsgebiet)

Auf Grund der Lage der Gemeinde Höflein in der Nähe der Städte Wien und Bratislava sind fortschreitende Suburbanisierungstendenzen, einhergehend mit einem erhöhten Druck auf eine Verdichtung des Baulands, zu erwarten.

Ein Bebauungsplan stellt ein wesentliches Planungsinstrument dar, um sowohl den Siedlungsdruck als auch das Ortsbild entsprechend den Zielvorstellungen der Gemeinde lenken zu können und eine hohe Standortqualität zu sichern.

Mittels eines Bebauungsplans können u. a. die räumliche Verteilung der Bebauung gesteuert und großvolumige Bauten mit einer ortsunüblich hohen Anzahl an Wohneinheiten unterbunden werden. Weiters können in Abstimmung mit den angestrebten Planungszielen Vorgaben für das Erscheinungsbild des Ortsgefüges festgelegt und insbesondere eine harmonische Eingliederung von geplanten Bauwerken sowie eine ortsverträgliche Bebauungsdichte gewährleistet werden.

Der Bebauungsplan soll somit entscheidend dazu beitragen, den strukturellen Charakter bzw. die gewachsene Siedlungsstruktur zu wahren und die Weiterentwicklung eines harmonischen Ortsbildes der Gemeinde Höflein sicherzustellen.

Die Erstellung eines solchen Bebauungsplanes hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 03.12.2018 beschlossen. Die Bearbeitungsdauer wird auf 9 bis 12 Monate geschätzt.

Die Kosten für den Bebauungsplan betragen € 29.900,00.



Bausperre für das gesamte Bauland gewidmete Ortsgebiet (ausg. Bauland-Betriebsgebiet)

Die Bausperre bewirkt kein absolutes Bauverbot, sondern soll lediglich Bauvorhaben, die den Planungsabsichten der Gemeinde widersprechen, unterbinden. Somit sind Baubewilligungen weiterhin möglich, sofern das geplante Bauvorhaben den Intentionen der Bausperre und des geplanten Bebauungsplans nicht zuwiderläuft.

Die Bausperre soll dazu dienen, ungewollte strukturelle Entwicklungen zu unterbinden und der Gemeinde die notwendige Zeit für entsprechende raumplanerische Regelungen einzuräumen. Bauverfahren, die im Zeitpunkt der Kundmachung der Bausperre bereits anhängig waren, werden hierdurch nicht berührt.



**Unsere
BAU-Sprechstunden für 2019**

**werden sofort nach Bekanntwerden
auf unserer Homepage veröffentlicht!**

Markus Steininger
Platten- und Fliesenleger

Fliesen - Mosaik - Naturstein

Josef-Haydn-Gasse 8
2465 Höflein
0699/111 98 633
markus.steininger92@gmail.com



Umfangreiche Sanierung in der Limeshalle

Nach 24 Jahren des Bestehens wurde in den Sommermonaten in der Limeshalle eine umfangreiche Sanierung durchgeführt.

Zum einen wurde der komplette Boden geschliffen, versiegelt und die Bodenmarkierungen neu geklebt. Zum anderen wurde der gesamte Wandbelag entfernt und durch einen neuen ausgetauscht.

Die Gesamtinvestitionen für diese Sanierungsarbeiten belaufen sich auf € 46.032,46.

Auch auf diesem Weg ersuchen wir nochmals alle Benützer der Limeshalle um besondere Sorgfalt im Umgang mit den Geräten, Böden und Wänden in unserer Limeshalle. Vielen Dank!



**FASZINATION FLUGHAFEN
BESUCHERWELT**

Die Flughafen Wien Besucherwelt: **Erlebnisraum | Tour | Terrasse**
Anmeldung und Tickets unter: **01-7007-22150** oder
www.viennaairport.com/besucherwelt

VIC Vienna International Airport

100 Jahre im Überblick - Leopold Scharmer

Leopold Scharmer hat die gesellschaftliche Entwicklung und die Ereignisse der letzten 100 Jahre in einem Buch zusammengefasst.



100 Jahre Höfleiner Geschichte können in einem einzigen Buch von Leopold Scharmer nachgelesen werden. Er hat eine „Chronik der Gemeinde Höflein“ verfasst, die an einem Samstag im November im Gasthaus „Am Spitz“ der Bevölkerung präsentiert wurde. In diesem Buch sind Gründung, Entwicklung und die verschiedenen Obmänner der Vereine uvm. festgehalten. Eruiert hat Leopold Scharmer die Informationen über Pfarrblätter, Bezirkshauptmannschaft, Zeitzeugen und auch eigene Eindrücke aus seiner 65-jährigen Lebenszeit.



Er war beruflich, als auch privat in der Gemeinde aktiv und in einigen Vereinen tätig. Zwei Jahre hat die Arbeit an der Chronik gedauert – Sie hat sich gelohnt! Der Andrang zur Präsentation war, genauso wie der Verkauf, „überwältigend“. Mehr als 150 Besucher ließen sich die persönliche Vorstellung der Chronik nicht entgehen.



Die erste Auflage von 100 Stück war bereits nach kurzer Zeit ausverkauft. Eine zweite Auflage ist notwendig und wurde bereits von Herrn Scharmer in Auftrag gegeben. Eine Ausgabe kann ab voraussichtlich Mitte Dezember im Gemeindeamt zu einem Preis von € 25,-- erworben werden.

Familienmuseum Leopold

Die historischen Räumlichkeiten in denen sich das Familienmuseum befindet, wurden originalgetreu am jetzigen Standort der Familie Scharmer wiederaufgebaut.



Das liebevoll gestaltete Museum unter dem Motto „So war's gestern“ bietet viele interessante Einblicke in das einstige bäuerliche Leben und Arbeiten. Die Ausstellungsobjekte im Familienmuseum stammen größtenteils aus dem eigenen Betrieb und wurden sorgfältig restauriert.

Führungen sind gegen telefonische Vereinbarung mit Herrn Leopold Scharmer (0664/75058977) möglich!

Doppelgold bei den Österreichischen Jiu Jitsu Meisterschaften



Nachdem sich Sophie Striz-Mikes am 14. Oktober die Burgenländischen Landesmeistertitel im Jiu Jitsu NeWaza und Fighting gesichert hat, trat sie auch am 3. November bei den Österreichischen Meisterschaften an. Am Vormittag kämpfte sie in der Klasse U10 Männer - 34 kg und holte sich souverän die Goldmedaille. Am Nachmittag kämpfte sie in der U10 Frauen - 30 kg und konnte sich dann zum Abschluss ihres sehr erfolgreichen Sportjahres noch den Österreichischen Meistertitel im NeWaza sichern.

Wir gratulieren zu diesen tollen Leistungen!

WIR SCHAFFEN DAS.

**Niederösterreichische
Versicherung AG**
Raiffeisengürtel 27
2460 Bruck an der Leitha
Tel. 02162/627 63
E-Mail: bruck-leitha@noevers.at

www.noevers.at



Die Niederösterreichische
Versicherung

Früher



Hente



**WIR SAGEN
DANKE**

Freiwillige Feuerwehr Höflein

Was Sie für uns machen...

- ...löschen Feuer und retten Leben
- ...sind immer für uns da
- ...setzen Ihre Freizeit ein
- ...übernehmen Verantwortung



B M E  **B & M**

BRODL • MARCHART • EISTERER
ARCHITEKTUR & BAUMANAGEMENT

**Bauen – Heizen
Landwirtschaft**

Drei gute Gründe
für Ihren Besuch!



SCHUH GesmbH
Telefon: 02162/8229 oder 8447
A-2464 Göttlesbrunn, Landstraße 3

Oase
*für's Haar
by Jenny*

2465 Höflein
Leopoldshafener Strasse 2
Telefon: 0680 / 40 640 38



KROKOS INFOBRIEF

für die Mutter-Elternberatungsstellen

Liebe Mütter und Väter,

als frisch gebackene Eltern von Babys und später dann als Eltern von Kleinkindern tauchen meist viele Fragen auf. Aus unserer Erfahrung im Bereich Zahnhygiene wissen wir, dass auch hier oft Informationsbedarf besteht.

Heute möchten wir an Sie herantreten, obwohl ihr Kind vielleicht noch keine Zähne hat, und Ihnen einige Punkte ans Herz legen, damit ein guter Start ins „Milchzahalter“ gelingt.

- ☉ Beginnen Sie ab dem 1. Milchzahn mit dem täglichen Zähneputzen!
- ☉ Wussten Sie, dass ein Baby bei der Geburt grundsätzlich keine Kariesbakterien im Mund hat? Die Übertragung der Karies auslösenden Bakterien kann dann zum Beispiel über ein Abschlecken des Schnullers oder des Breiöffels durch die Eltern erfolgen.
- ☉ Schnuller oder Daumen sind bei den Babys und Kleinkindern oft sehr beliebt. Eltern müssen aber bedenken, dass ein Dauernuckeln an Schnuller / Daumen zu Zahnfehlstellungen und Kieferanomalien führen kann. Im optimalsten Fall soll der Schnuller nur bis zum Ende des ersten Lebensjahres verwendet werden.
- ☉ Ab dem zweiten Lebensjahr werden die Zähne zweimal pro Tag mit einer erbsengroßen Menge einer Kinder-Zahnpasta (fluoridierte Kinderzahnpasta, Altersangaben beachten) geputzt.
- ☉ Kleines Kind – kleine Zahnbürste!
Verwenden Sie Zahnbürsten mit einem besonders kleinen Bürstenkopf und weichen Borsten! Beachten Sie bitte auch, dass Zahnbürsten regelmäßig ausgetauscht werden müssen. Von Fachleuten wird ein Zahnbürstenwechsel mindestens alle drei Monate empfohlen!
- ☉ Auch wenn ihr Kind dann schon größer ist und alleine die Zähne putzen möchte, ist es wichtig, dass die Eltern nachputzen!
- ☉ Nehmen Sie Ihr Kind schon früh zum Zahnarzt mit, so kann es langsam an zahnärztliche Kontrollen gewöhnt werden!
- ☉ Ideale Durstlöscher für Kleinkinder sind ungesüßte Getränke! Vermeiden Sie ein Dauernuckeln an Fläschchen mit süßen Getränken!
- ☉ Eltern sind sehr wichtige Vorbilder für Ihre Kinder – auch was das Zähneputzen anbelangt!

Montag, den 25.02.2019 um 8:30 Uhr
Mutter-Eltern-Beratung
Gemeindeamt Höflein

Alles Gute für Sie und Ihr Kind!

www.apollonia2020.at





LAND
NIEDERÖSTERREICH

Heizkostenzuschuss beantragen

Die NÖ Landesregierung hat auf Initiative von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2018/2019 in Höhe von € 135, -- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss ist beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen zu beantragen und zu prüfen. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Den Heizkostenzuschuss sollen erhalten:

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Der Zuschuss ist also Einkommensabhängig.

Als anrechenbares Einkommen gelten alle Einkünfte (auch Alimente und Waisenpensionen)

- des mit der antragstellenden Person im gemeinsamen Haushalt lebenden Ehepartners (Lebensgefährten) und der Kinder
- aller sonstigen mit der antragstellenden Person im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen, wenn ein wirtschaftlich gemeinsam geführter Haushalt vorliegt.

Das Einkommen muss nachgewiesen werden durch: Pensionsbescheid oder Pensionsabschnitt, Bestätigung über Arbeitslosengeld oder Notstandshilfe usw.

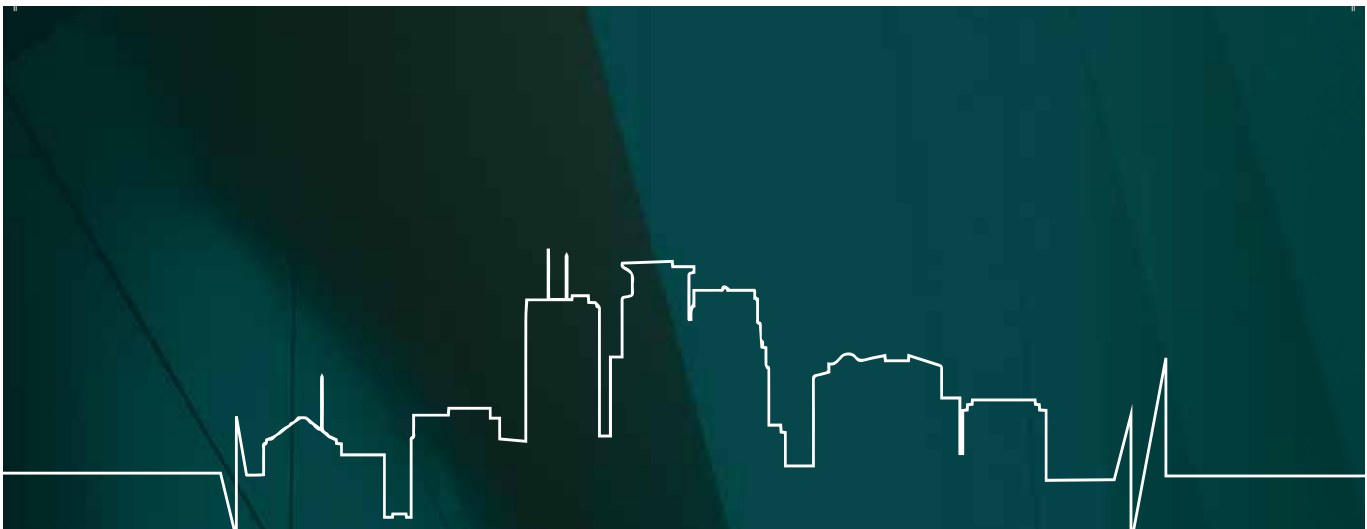
Anträge müssen bis spätestens 30. März 2019 im Gemeindeamt einlangen. Nehmen Sie bitte die entsprechenden Einkommensnachweise mit. Weiters ist Ihre Bankverbindung notwendig.

Achtung! Zur eindeutigen Personenidentifikation ist die Sozialversicherungsnummer der AntragstellerIn erforderlich. Diese wird nicht im System gespeichert.

Die Anträge und die Belege müssen in Kopie von der Gemeinde zur etwaigen Einsichtnahme aufbewahrt werden.

Antragsformular und Richtlinien und Erläuterungen zu den Richtlinien liegen im Gemeindeamt auf oder sind im Internet unter der Adresse...

<http://www.noel.gv.at/heizkostenzuschuss> abrufbar.



Unsere Herzen schlagen
für das Bauen.



Bauunternehmung GRANIT
Zentrale: 8020 Graz
Feldgasse 14
T 0316/27 11 11

Standort Oeyenhausen:
Handelsstraße 15
2512 Tribuswinkel
T 02252/25 26 08

Schnelligkeit, Ausdauer und
Perfektion – all das verbindet
uns und Ihr Projekt.
GRANIT – BAUEN MIT
VERANTWORTUNG.

◇ granit-bau.at



Vorsichtsmaßnahmen können Kellereinbrüche verhindern

Tipps der Kriminalprävention:

- Achten Sie darauf, dass die Eingangstüren zur Wohnhausanlage geschlossen sind
- Sperren Sie auch den Zugang zum Kellerabteil immer ab und verwenden Sie dafür ein hochwertiges Vorhangschloss oder eine gleichwertige Sperrvorrichtung
- Bewahren sie keine wertvollen Gegenstände im Kellerabteil auf
- Machen Sie Ihr Kellerabteil möglichst blickdicht. Es muss nicht jeder sehen, was Sie dort aufbewahren.
- Füllen Sie für Ihre Fahrräder einen Fahrradpass aus.
- Versperren Sie ihre Fahrräder mit einem geeigneten und geprüften Radschloß und sichern Sie das Fahrrad über den Rahmen an einem fest verankerten Bügel oder einer fixen Wandhalterung.
- Achten Sie auf hausfremde Personen, sprechen Sie diese an!
- Melden Sie verdächtige Wahrnehmungen Ihrer Polizeiinspektion unter

 **059 133**

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter www.bmi.gv.at, sowie bei jeder Polizeiinspektion und den Beamten der Kriminalprävention, diese können Sie auch unter der oben angeführten Rufnummer erreichen.

Ein Service des Landeskriminalamtes NÖ
Kriminalprävention
3100 St. Pölten, Schanze 7
 059 133 30 3750



Aus Liebe zum Menschen. ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Blutspendetermine Bruck an der Leitha 2019

Tag	Datum	Uhrzeit	Standort
FR	11.01.2019	13.30-19.00	Rotkreuz-Haus
SA	12.01.2019	08.30-13.00	Rotkreuz-Haus
FR	05.04.2019	13.30-19.00	Rotkreuz-Haus
SA	06.04.2019	08.30-13.00	Rotkreuz-Haus
FR	05.07.2019	13.30-19.00	Rotkreuz-Haus
SA	06.07.2019	08.30-13.00	Rotkreuz-Haus
FR	04.10.2019	13.30-19.00	Rotkreuz-Haus
SA	05.10.2019	08.30-13.00	Rotkreuz-Haus



Aus organisatorischen Gründen kann es bei den geplanten Terminen zu Änderungen kommen. Bitte vergewissern Sie sich vor Ihrer Blutspende auf unserer Homepage oder telefonisch, ob der gewünschte Termin noch aktuell ist. Bitte um Verständnis, dass die Annahme zur Blutspende spätestens bis 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion erfolgen kann. Bitte beachten Sie, dass ein amtlicher Lichtbildausweis bei jeder Blutspende verpflichtend ist.

www.blut.at

0800 / 190 190



IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Höflein, Vohburgerstraße 25, 2465 Höflein

Redaktion, Layout, Satz: Gemeindeamt Höflein, Vohburgerstraße 25, 2465 Höflein, Tel. 02162/6 2553, Web: www.hoeflein.gv.at, E-Mail: gemeinde@hoeflein.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister LKR Otto Auer

Fotos: Gemeinde Höflein, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Druck: Ecker KEG, Neufeldergasse 24, 2463 Stixneusiedl.

Erscheinungsort: 2465 Höflein. Herstellungsort: 2460 Bruck/L.



Ihr Frisör
Damen Herren und Kinder

02162 62324
Sabine und Christine

Di - Fr 09:00 - 18:00
Sa 08:00 - 12:00

Hainburgerstraße 10
2460 Bruck an der Leitha

ZT-Büro PAIKL



ZVILINGENIEURBÜRO FÜR
KULTURTECHNIK UND WASSERWIRTSCHAFT

BERATUNG
PROJEKTSTUDIEN
PLANUNG
BAUAUFSICHT

VERKEHRSTECHNIK
ORTSRAUM- UND
FLÄCHENGESTALTUNGEN
SIEDLUNGSWASSERBAU

A - 2431 KLEINNEUSIEDL

Email: ztbuero@paikl.at

Tel: 02230 / 8313 - 0



**Wir wünschen ein
frohes Fest und einen
guten Rutsch 2019!**

**ENERGIE
PARK**



- Energieberatung & Energieausweise
- Thermografie
- Photovoltaik- & E-Mobilitätsberatung
- Energiekonzepte für Gemeinden und Regionen
- Führungen zu Biogas, Biomasse und Windkraft
- Forschungsprojekte
- Windkraft, Biomasse, Biogas, Photovoltaik
(Planung, Errichtung & Betrieb)

www.energiepark.at

volkshilfe.
NIEDERÖSTERREICH



*DANKE für Ihr Vertrauen!
Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr!*

FÜR EIN UNBESCHWERTES LEBEN: PFLEGE UND BETREUUNG ZUHAUSE

Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben, benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!

- Mobile Pflege & Betreuung
- Notruftelefon
- Essen zuhause
- Mobile Therapie
- 24-Stunden-Betreuung*
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung ...)

Immer für Sie erreichbar: 0676 / 8676
www.noee-volkshilfe.at



Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH erbracht. © Oktober 2016



Rudi Böck

Wenn ich die letzte Furche zieh'!

Der Fremdfurchenzieher!

Bei meinen Recherchen für das Inspirationswort der Weihnachtsfurche, habe ich mich auf den Weg gemacht um Freunde und Bekannte zu befragen. Meine Frage war: „Kannst du mir spontan ein Inspirationswort für meine Weihnachtsfurche sagen?“ Die Antworten waren sehr verschieden, von „Das ist mir jetzt aber zu schnell“, oder „Das geht mich nichts an“, bis „Ich bin nicht aus Höflein“, war alles dabei. Es kamen allerdings auch ein paar tiefsinnigere Antworten: „Was wird sein, wenn alles vorbei ist?“ Dann kam eine Überraschungsantwort vom Stefan. Er bot mir an, eine Gastfurche zu schreiben. Er fragte mich, ob ich einverstanden sei, ich stimmte zu und nun bitte lesen sie selbst: „Die Weihnachtsfurche“ geschrieben von Stefan dem Fremdfurchenzieher.

Amors Pfeil traf mich direkt ins Herz und so kam ich waidwund direkt aus den Ostalpen mit Bergen, kristallklaren Seen und finsternen Wäldern, ins Flachland.



Die Liebe lässt das Heimweh vergessen. Die ersten Tage war ich erschüttert. Frisch vom großen Priel gestiegen, erlebte ich, dass das Leithagebirge, der Brucker Lagerberg oder der Hundshamerberg tatsächlich „Berg“ genannt werden. Die „Bäume“ tragen Räder statt Nadeln und blinken nächtens bedrohlich rot. Oben, ganz oben streiten sich Kondensstreifen um den Platz am Himmel und leichter Kerosindunst umnebelt die alpinen Sinne. Allein – der Herzensmensch an meiner Seite half mir, die alte Heimat in guten Gedanken zu behalten und die Neue anzunehmen.

Die ersten Tage waren getragen von Liebe und gutem Essen, vom neuen heimischen Herd. Dann begann ich,

die Gegend zu erkunden. Topografisch wurde ich nicht warm. Bin es auch immer noch nicht!

Meine erste „Reise“ führte mich mit dem Rad nach Höflein, die feine Nachbargemeinde meines neuen Daheim. Klar, die Räder dreh'n sich auch hier im Wind und Gebirge fand ich auch keines. Aber, wie schon erwähnt, lässt mich mein Herz sanft vergessen, wie es in der alten Heimat so aussieht. Dann kam ein kleines Erweckungserlebnis, das mich fast augenblicklich zum Quasieinheimischen werden ließ.

Zwei der charmantesten Wirtshäuser Österreichs. Ein Wirt, der mit glänzenden Augen vom Dana Gillespie Konzert erzählt, während er den Ofen mitten in der Gaststube mit Holz füttert. Die Wirtin, die mit einem Lächeln den besten Spritzer der Welt serviert und sich nach einmaligen vorstellen, meinen Namen gemerkt hat. Der andere Wirt, der mit Fröhlichkeit und Kompetenz am Mittwoch in einer Stunde gefühlte hunderttausend Schnitzel aus der Küche donnert, die von der Wirtin und dem charmannten, schnellen Personal serviert werden.

Flugs fühlte ich mich als „Auswärtiger“ am Stammtisch wohl und dann lernte ich sie kennen, die Höfleiner Melange ein Konglomerat, ja ein Mosaik, komprimiert in den Wirtshäusern und den unbeschreiblichen Heurigen, die ich als „Asylant“ nicht kannte.

Den Altbürgermeister, ein Grandseigneur, der auch am Stock Rückgrat zeigt und außerdem einen feinen Rosé zum Besten geben kann. Oder den Bäcker/Weinbauer/Alleinunterhalter/Autoraser und Spazierler. Den Furchenzieher, der seit 1968 diesselbe Frisur trägt, den Exkieberer, der optisch sehr gut in meine Berge passen würde, und jetzt lieber Fische, als Autofahrer ausnimmt.

Nicht zu vergessen ist auch mein Landsmann, der nachdem er den Laptop zuklappt, die halbe Gemeinde mit Speck, Würsten und Steaks versorgt. Es gibt Bogenschützen mit pfeilschnellen Spritzerproduzenten, Kicker, deren Kantine auch ganz gut sortiert ist, den saubersten Lebensmittelmarkt der Welt, ein Bauernmuseum, das den Vergleich mit anderen Sammlungen nicht zu scheu-

en braucht, eine schöne Kirche am Berg, kleine Veranstaltungen und unbeschreiblich nette Menschen.

Ich wohne nicht in Höflein, aber ich lebe hier. So geht Integration, ich bin angekommen.



Kolumne erstellt beim Prinz - stull

Wenn ein Oberösterreicher in Niederösterreich von der Kärntner Wirtin bei einem steirischen Bier mit einem Burgenländer über die Wiener schimpft, ist das gelebte Integration...

**Frohe Weihnachten wünscht euch
der einsame Wanderer,
der diesmal gar nicht zu Wort gekommen ist.**

R.B.

Christbaum- Entsorgung



**Wir entsorgen wieder
kostenlos Ihren Christbaum am
Samstag, den 12. Jänner 2019.**

**Bitte stellen Sie den Baum (wenn
möglich zerkleinert, aber nicht
verpackt) bis spätestens
8:30 Uhr vor Ihre Liegenschaft.**



Parteienverkehrszeiten

**Ab 01.01.2018 stehen wir Ihnen gerne im
Bürgerservice zu folgenden Zeiten zur
Verfügung:**

Montag	8:00 Uhr bis 18 Uhr
Dienstag	8:00 Uhr bis 12 Uhr
Mittwoch	8:00 Uhr bis 12 Uhr
Donnerstag	8:00 Uhr bis 12 Uhr
Freitag	8:00 Uhr bis 12 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde

Montag	19 Uhr bis 20 Uhr
Freitag	9 Uhr bis 11 Uhr

**Sollte es Ihnen nicht möglich sein, unseren
Herrn Bürgermeister während dieser Zeiten
aufzusuchen, können Sie gerne im
Gemeindeamt einen Termin vereinbaren.**

Termine Mutterberatung

jeden 4. Montag im Monat um 08:30 Uhr

28. Jänner 2019

25. Februar 2019

25. März 2019

April keine Mutterberatung

27. Mai 2019

24. Juni 2019

22. Juli 2019

August keine Mutterberatung

23. September 2019

28. Oktober 2019

25. November 2019

23. Dezember 2019

Wir gratulieren...



...Sofie und Patrick Tischler
zur Geburt von **Ben Tischler**
geb. 04.10.2018, 53 cm groß und 3180 g schwer



...**Heinrich Götz**
zum 85. Geburtstag



...**Eleonore Scharmer**
zum 95. Geburtstag



...**Anna Krammer**
zum 80. Geburtstag



...**Katharina und Josef Pichler**
zur Eisernen Hochzeit

Wir gratulieren:
Theresia Rupp zum 80. Geburtstag

Wir bedauern das Ableben von:

Herrn **Alois Zach** im 89. Lebensjahr
Frau **Anna Rupp** im 82. Lebensjahr
Herrn **Alfred Orsolits** im 57. Lebensjahr

Wir gratulieren...



**...Anja und Bernd Rupp & Angelika und Thomas Rupp
zur Vermählung**



**...Nicole und Christian Windholz
zur Vermählung**



Aus dem Kindergarten



Besuch bei der Feuerwehr

Ein Besuch bei der örtlichen Feuerwehr ist für die Kinder sicherlich sehr spannend und aufregend. Natürlich darf dabei Spannung und Spaß nicht zu kurz kommen. Nach einer spielerischen Vorstellung wird von der Kindergartengruppe nun gemeinsam unter Anleitung der verantwortlichen Feuerwehrmitglieder Hans Rupp und Mathias Rupp das Feuerwehrhaus erkundet.



Zunächst steht hier das Kennenlernen der ortsansässigen Feuerwehr im Vordergrund. Dann geht es in 3 Gruppen auf zu einer Führung durch das Feuerwehrhaus.

Die Kinder dürfen unter Aufsicht einzelne Ausrüstungsgegenstände ausprobieren oder einmal selbst in einem



Feuerwehrfahrzeug sitzen. Nach dem informativen Teil dürfen die Kinder aktiv werden: Kübelspritze, im Auto sitzen, Helme probieren, und vieles mehr.

Ein leckeres Würstel zwischendurch stärkt unsere Kinder!! Vielen Dank der Feuerwehr für den spannenden Vormittag!



Flammende Erlebnisse

So lautet unser Schwerpunkt in der pädagogischen Arbeit im Herbst im Kindergarten. Feuer ist eine unserer Lebensgrundlagen, auch wenn es in unserer modernen Zeit, viel von seiner Unmittelbarkeit verloren hat. So ist es auch für Kinder immer seltener möglich, mit offenem Feuer umzugehen. Feuer erweckt bei den Kindern Gefühle wie Neugierde, Entdeckergeist und Faszination. Durch viele sinnliche und lehrreiche Angebote und Erfahrungsbereiche können Kinder Feuer erleben. Dabei sollen aber auch nicht das Gefahrenbewusstsein und der achtsame Umgang damit fehlen. Geschichten von Feuerzweigen, spannende Experimente oder die Herstellung von Fackeln sind Möglichkeiten für Kinder lustbetont zu lernen.



Der Höhepunkt fand sich beim diesjährigen Laternenfest, wo wir einen Lichterumzug zu Ehren des Heiligen Martins machten. Begleitet wurden wir von der freiwilligen Feuerwehr Höflein und einigen Papas mit echten Wachsfackeln. Die Stimmung war wunderschön und das Erlebnis für die Kinder unvergesslich!

Verkehrserziehung im Kindergarten

Der Kindergarten spielt eine elementare Rolle bei der Vorbereitung der Kinder auf den Straßenverkehr. Im Mittelpunkt steht dabei die Förderung von Grundkompetenzen für eine sichere und selbstständige Verkehrsteilnahme. Zur Förderung der notwendigen Fähigkeiten und Fertigkeiten kann die Kindertageseinrichtung

einen wichtigen Beitrag leisten. Sie hilft den Kindern, die Kompetenzen zu entwickeln, die sie benötigen, um z. B. ihren Schulweg später eigenständig bewältigen zu können.

Am 22.11. hatten unsere Kinder die das letzte Jahr unseren Kindergarten besuchen die Möglichkeit an einem Verkehrssicherheitsprogramm der AUVA und des ÖAMTC teilzunehmen. Das Programm beinhaltete zu Beginn eine Erlebnisweltabfrage. Hierbei konnten die Kinder ihr bereits im Vorfeld gewonnenes Wissen weitergeben. Danach konnten die Kinder anhand praktischer Verhaltensübungen das richtige Verhalten als Fußgänger am Gehsteig und das sichere Überqueren einer Fahrbahn am Zebrastreifen und bei Ampel einüben. Weitere Themen waren Verhalten und Sicherung im Auto, Sichtbarmachung als Fußgänger mit Hilfe von heller Kleidung und Reflektoren.

Abschließend wurde das neu gewonnene Wissen mit einem Lied und einem Verkehrssicherheitsquiz gefestigt und die Kinder erhielten Urkunden, die sie dann stolz entgegennahmen.



Mitmachtheater Harlekin

Am Donnerstag, den 28.11.2018, war das Mitmachtheater Harlekin bei uns im Kindergarten. Die Kinder im letzten Kindergartenjahr und ihre Nachfolger durften im Theaterstück mitwirken. Dazu wurden sie davor schon aus der Gruppe geholt und durften ihre Rolle einstudieren und sich verkleiden. Die Kinder haben mit Begeisterung mitgemacht. Sie haben Mut bewiesen und sich getraut vor den anderen Kindern mit zu spielen, trotz der kurzen Zeit sich auf die Rolle vorzubereiten. Auch die Zuschauer waren fasziniert und zeigten das mit einem großen Applaus.



Volksschule Höflein



Apollonia 2020

Als die Zahngesundheitserzieherin in der Schule die Kinder besuchte, wurde nicht nur gemeinsam mit Kroko über die richtige Zahnpflege gelernt, sondern es wurden die eigenen Zähne auch genau unter die Lupe genommen.



„Vom Küken zum Ei“

Die Bäuerinnen der Landwirtschaftskammer Niederösterreich waren bei den Erstklässlern mit dem Thema „Vom Küken zum Ei“ zu Gast.

Wir bedanken uns bei den Bäuerinnen sehr herzlich für die interessanten Ausführungen und die Bemühungen, den Kindern Wertschätzung im Umgang mit unseren Lebensmitteln zu vermitteln!



„Tag des Brotes“

Das Lehrerinnenteam und die Kinder der VS Höflein bedanken sich herzlich bei der Firma Pöllmann und den Elternvertreterinnen, die am 16. Oktober mit einem reich gedeckten Tisch den „Tag des Brotes“ unterstützten und den Kindern eine Gratisjause ermöglichten.



Tiergarten Schönbrunn

Die Kinder der 2. Klasse besuchten gemeinsam mit den Schülern und Schülerinnen der VS Rohrau den Tiergarten Schönbrunn.

Die Kinder erfuhren viel Neues über Pandas, Krokodile, Elefanten und andere Tiere. Besonders aufregend waren der Gang durch die Fledermaushöhle und die Fütterung der Seelöwen.



Heimische Herbstschätze

Am 19. Oktober unternahm die 3. Klasse bei strahlendem Herbstwetter einen Lehrausgang zum Thema „heimische Heckenpflanzen“.

Unter der fachkundigen Leitung von Herrn Herbert Wallner und Herrn Franz Hirschmann konnten die Kinder ihr Wissen im Lernbereich Natur erweitern und vertiefen. Beeren, Blätter und Früchte wurden gesammelt,

bestimmt und teilweise verkostet. Zum Abschluss gab es in der urigen Waldhütte noch eine zünftige Jause als Stärkung.

Wir wollen uns herzlich bei der Familie Wallner und Herrn Hirschmann für den gelungenen Unterrichtvormittag bedanken, der den Kindern durch den direkten Kontakt ein erstes „Begreifen“ der heimischen Naturschätze vor der Haustür ermöglicht hat.



Verkehrserziehung mit einem „Blick und Klick“

Unter der Aufsicht eines Polizisten übten die Schülerinnen und Schüler der beiden 1. Klassen das richtige Überqueren der Fahrbahn.

An diesem Tag lernten die Schülerinnen und Schüler der beiden 1. und der 2. Klasse die Gefahren des Straßenverkehrs sowohl aus der Sicht der Fußgänger wie auch der Autofahrer kennen.

Die Kinder übten das richtige Verhalten als Fußgänger am Gehsteig und das Überqueren der Fahrbahn. Als Höhepunkt von „Blick und Klick“ stellte sich das Mitfahren in einem eigens konstruierten Elektroauto heraus. Nach einem Bremsmanöver kamen viele Kinder zu der Erkenntnis, dass das richtige Anschnallen lebensrettend sein kann.





**Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern
ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für 2019!**

Die Kinder und das Team der Volksschule Höflein



METALLBAU EYBEL GmbH

A-2412 Wolfsthal
Tel.: +43(0) 2165/62191
e-mail: metallbau@eybel.com

Betriebsstraße 3
Fax: +43(0) 2165/62191 22
www.eybel.com

**Kaum drückt
man drauf,
melden die
sich schon!**

Im Notfall Knopf drücken und Hilfe bekommen. Beruhigt und sicher leben. Mit dem Caritas Notruftelefon. Informationen und Bestellungen unter **0664-848 26 11** oder auf www.caritas-notruftelefon.at

**Jetzt
ein Monat
gratis**
bei Bestellungen
im Juni!

Es ist immer noch
mein Leben. **Caritas
Pflege**

STRABAG

TEAMS WORK

2460 Bruck an der Leitha, Industriestraße 16

Tel.: +43 2162 63286 Fax: +43 2162 63208

Unser Einsatzgebiet reicht vom Bau von Fußgänger- und Radwegen über alle Facetten des Straßenbaues bis hin zum Bau von Schnellstraßen und Autobahnstrecken.



Nicht nur beim Bau von Außenanlagen und der Ortsplatzgestaltung, auch bei der Pflasterung bieten wir Planung, Neueinbau und Sanierung von Pflasterungen jeder Art – von der Garagenzufahrt bis zum Industrieobjekt, vom Gehsteig bis zur großflächigen Ortsplatzgestaltung.

Unsere Leistungen:

- ▶ Asphaltieren
- ▶ Pflasterarbeiten jeglicher Art
- ▶ Hauseinfahrten
- ▶ Garten- und Wegegestaltung
- ▶ Aufschließungsarbeiten für Kanal-, Strom-, Wasser-, Kommunikations- und Gasleitungen
- ▶ Gartenmauern, Betonbauwerke
- ▶ Kanalprüfung, Reinigung und Sanierung
- ▶ Beleuchtung usw.





Konzertwertung in Gramatneusiedl

Sonntag 25. November 2018, 11:50, Turnsaal der Volksschule Gramatneusiedl ... ein Musikverein, 2 Musikstücke, 3 Bewerter, ein gespanntes Publikum ...

Ja es war wieder soweit ... Konzertwertung in Gramatneusiedl.

Mit unseren beiden bestens vorbereiteten Musikstücken Ferienreise und A Fanfare For A New Horizon präsentierten wir unser Können und erhielten von der fachkundigen Jury des Landesblasmusikverbandes 88,58 Punkte und Lobesworte im anschließenden beratenden Prüfungsgespräch.

Sie meinten, es ist einfach schön uns zuzuhören, weil wir mit ana botzn Freid Musi spün. Also das ist auch mal schön so etwas zu hören.



WHO is WHO?

In unserer neuen Serie wollen wir in jeder Ausgabe des Gemeindetrommlers ein Mitglied des Musikvereins genauer vorstellen und dieses Mal starten wir mit unserem Kapellmeister Michael Mauthner, welcher sich über dieses und jenes seine Gedanken gemacht hat.

Blasmusik: Gemeinschaft in Verbindung mit Musik erleben.

Orgel: an manchen Sonntagen bis zu viermal im Einsatz

Schnitzel: Wenn ich mit dem Musikverein unterwegs bin JA, zu Hause NEIN.

Frühlingskonzert 2019: Lassen Sie sich überraschen!

Marschmusikbewertung: „Im Schritt, Marsch!“

Musikalische Früherziehung: Das Glockenspiel verfolgt mich heute noch :)!

Spielmannsgruß: Nummer 3 im Marschbuch – zu jeder Tages- und Nachtzeit spielbar.

Dirigentenstab: Wird total überbewertet, funktioniert auch ohne!

Fortefortissimo: Ja, laut spielen können die MusikerInnen!

Trompete: mein Instrument im Verein

Weisenblasen: Darf beim Adventmarkt niemals fehlen!

Blockflöte: Bis zur Perfektion geübt!

Registerprobe: Jeder falsche Ton kommt ans Licht.

Polka: „Der Böhmisches Traum“ – immer noch ein Muss :).

Frühschoppen: Kann auch zum Late-Night-Schoppen werden ...

Musikschule: Schon lange her...

Mein musikalischer Leitspruch: Ohne Musik geht's sicher nicht!



Alle Jahre wieder auch wenn der Schnee erst leise grieselt hat, liessen wir nicht nur die Glöckchen klingen sondern unsere Jungmusiker auch ihre Instrumente. Es wurde ganz still, still, still bevor der erste Ton erschallte und die Worte unseres Herrn Bürgermeisters an uns Besucher gingen. Die Weisenbläser folgten den Hirten und liessen Advents- und Weihnachtslieder mit Jubel und Freud erklingen, dabei merkte man das es scho glei dumpa wird und der rauhe Winter hiaz do is.



Die Redaktion bedankt sich bei unserem Herrn Kapellmeister für die guten Gedanken und wir wünschen unserem lieben Michael Alles Gute weiterhin auf seiner musikalischen Laufbahn als Kapellmeister und Musikkollege.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen einen besinnlichen Advent und eine Stille Nacht.

Adventmarkt am Anger





- Gartengestaltung
- Transporte / Baggerarbeiten
- Forstarbeiten / Rodungen
- Hackguterzeugung
- Baumpflege

www.schuch-keg.at

2452 Mannersdorf • Im Reinthal • Tel.: 02168/62865



CANTUS CARNUNTUM

wünscht es allen:

Freut euch auf Weihnacht!

In der letzten Ausgabe des Trommlers spekulierten wir noch, ob die warmen Tage und das schöne Wetter die Lesung der Hainburger Autorenrunde heuer in der Kapelle am Schloßberg Hainburg ermöglichen und wir in den Genuss eines Auftritts in den alten Mauern der Schloßbergkapelle kommen würden. Doch auch heuer musste die Veranstaltung kurzfristig in die evangelische Kirche Hainburg verlegt werden.

Dank der Professionalität der Autorenrunde wurde die Lesung wieder zu einer qualitativen Darbietung literarischer Kunst, die wir musikalisch umrahmen durften.



Am 7. Oktober wurde in der Evangelischen Kirche in Bruck/Leitha das Erntedankfest gefeiert. Wir freuten uns über die Einladung, den Gottesdienst musikalisch zu gestalten und führten die Messe in C-Dur von Anton Diabelli auf, die wir bereits im Frühjahr in den Pfarrkirchen Höflein und Scharndorf gesungen hatten.



Momentan befinden wir uns in der intensiven Vorbereitungsphase für unsere beiden Adventkonzerte, sprich wir beginnen mit der Bewerbung der Konzerte, die Eintrittskarten liegen bereits im Gemeindeamt Höflein bzw. bei der Raika Bruck/L. auf und in den Proben geht es unserem Chorleiter nunmehr um den Feinschliff bei einzelnen Stücken. Musikalisch begleitet werden wir heuer von einem Streicherensemble und Klavier.

Zur Erinnerung noch einmal die Termine:

- **Samstag, 15. Dezember 2018**, um 18 Uhr in der Evangelischen Kirche in Bruck/L.
- **Sonntag, 16. Dezember 2018**, um 16 Uhr in der Pfarrkirche Höflein

Im Anschluss an beide Konzerte laden wir herzlich zur Agape ein und freuen uns darauf, in gemütlicher Runde mit Ihnen zu plaudern und vielleicht gibt sich die eine oder der andere einen Ruck und kommt ab Jänner 2019 zu uns dazu.

Wir freuen uns über neue Stimmen!!!

Im Rückblick auf das Jahr 2018 möchten wir uns bei Ihnen allen für Ihr Interesse an unseren Veranstaltungen und Ihr zahlreiches Kommen zu unseren Auftritten bedanken!

lernquadrat
Macht einfach klüger.



Nachhilfe.

**Erfolgreich lernen in den
Weihnachtsferien.**

**Intensivkurse
von 2.1.- 6.1.2019**



Gabriele Buxer

LernQuadrat Bruck/Leitha
Kirchengasse 20
02162 – 62 103
bruckleitha@lernquadrat.at
www.lernquadrat.at



Alle Jahre wieder.....

.....rückt die Feuerwehr in den Weihnachtsfeiertagen aus, weil ein Christbaum brennt. Oder schon im Advent, weil ein Adventkranz Feuer gefangen hat. Vom ersten Adventsonntag bis Dreikönig muss die Feuerwehr rund 500 mal Wohnungsbrände löschen. Bei diesen Bränden entsteht nicht nur enormer Sachschaden, es gibt auch immer wieder Verletzte, manchmal sogar Tote.

Der Advent sollte die stillste Zeit des Jahres und die Weihnachtstage dann richtig schöne Festtage sein. Für die Feuerwehren ist es nicht so. Sie müssen in dieser Zeit wegen „Bränden durch offenes Feuer oder Licht“ rund drei mal so oft ausrücken wie sonst unterm Jahr. Die Brandursache ist meistens die gleiche: trockene Adventkränze oder Weihnachtsbäume. Denn die verlieren in der warmen Zimmerluft schnell an Saft. Auch wenn sie oft noch recht frisch und grün ausschauen – sie brennen wie Zunder. Und dann brennen sehr schnell die Vorhänge, die Möbel, die Wohnung.

Tipps gegen feurige Festtage:

Sie wollen echten Kerzenschein, keine elektrischen Lichterketten am Heiligen Abend – mit ein bisschen Vorsicht und unseren Tipps können Sie das Risiko klein halten:

Adventkranz:

- ▲ Achten Sie auf genügend Abstand zu Vorhängen
- ▲ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ▲ Stellen Sie den Kranz auf eine feuerfeste Unterlage und verzichten Sie auf ein Tischtuch
- ▲ Lassen Sie den Adventkranz nie allein, wenn die Kerzen brennen

Weihnachtsbaum:

- ▲ Achten Sie auf genügend Abstand zwischen Christbaum und Vorhängen
- ▲ Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht (wenn die Äste nach ein paar Tagen nachgeben, dann die Kerzen nachjustieren)
- ▲ Lassen Sie den Baum nie allein, wenn Kerzen darauf brennen
- ▲ Lassen Sie auch sonst brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt
- ▲ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ▲ Stellen Sie Handfeuerlöcher oder Löschdecke bereit
- ▲ Wenn es trotzdem brennt: den **Feuerwehr-Notruf 122** alarmieren (oder den internationalen Notruf 112) halten Sie Fenster und Türen geschlossen
- ▲ **Die Grundregel:** Nadelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden - es könnte ein feuriger Abschied werden.



Ein Tipp: schmücken Sie den Baum zusätzlich zu den traditionellen Kerzen mit elektrischen Lichterketten. Die übernehmen dann die stimmungsvolle Beleuchtung, wenn der Baum schon zu trocken für echte Kerzen ist.

Und vorsichtshalber: rechnen Sie rund um den Jahreswechsel vermehrt mit Stromausfällen – durch Schnee, Eis oder Wind. Eine Taschenlampe, ein Batterieradio und ein kleiner Vorrat sind dann genau das, was Sie sich wünschen – oder besser schon vorbereitet haben. Ein trockener Baum ist dann jedenfalls keine gute Lichtquelle!

www.noezsv.at



Freiwillige Feuerwehr Höflein



Übung:

Am **03.10.2018** hatten wir eine Gruppenübung. Wir übten das Szenario: Arbeiten mit Schere und Spreizer, sowie Rettungszylinder, Aufbau Brandschutz und absichern/absperren der Unfallstelle. Die Übung wurde zahlreich besucht.



Am **06.10.2018** fand eine Katastrophen-Hilfs-Dienst-Übung in Bruck/Leitha statt. Innerhalb der Übung wurde uns der Aufbau des 3-fachen Brandschutzes erteilt.

Am **13.10.2018** fand eine Katastrophen-Hilfs-Dienst-Übung in Frohsdorf (Gemeinde Lanzenkirchen) statt. Es wurde ein Waldbrand inszeniert. Die Übungsteilnehmer wurden durch die FF Höflein versorgt. Auch diese Übung wurde zahlreich besucht.

Am **14.11.2018** fand eine Gesamtübung statt. Es wurde ein Kleinbrand in einer Kindergartengruppe angenommen. Daher wurde ein doppelter Löschangriff in Richtung Brandobjekt vorgenommen. Die sich im Gebäude befindlichen Kinder wurden mittels Fluchtwege evakuiert und zum jeweiligen Sammelplatz geleitet.

Am **26.11.2018** hatten wir in Kooperation mit den örtlichen Kindergarten-Pädagoginnen und den Betreuerinnen eine Gruppenübung. Geübt wurde der sachgerechte Umgang mit diversen Feuerlöschern. Die Übung bekam eine positive Rückmeldung seitens der Teilnehmerinnen.

Einsätze:

Am **17.09.2018** um 16:47 Uhr wurde die FF Höflein zu einem Technischen Einsatz (T1) Kreuzung Richtung „Spillern“ alarmiert. Beim Eintreffen fanden wir folgende Lage vor: Autounfall zweier PKWs. Die Unfallpersonen waren bei Bewusstsein. Freiräumen der Straße mittels Abschleppachse und Säuberung der Unfallstelle. Binden des ausgelaufenen Öls mittels Ölbindemittel. Reinigung der Straße durch die Straßenwaschanlage des HLF2.



Am **28.11.2018** um 8:00 Uhr wurde die FF Höflein zu einer Technischen Hilfeleistung alarmiert. Beim Eintreffen fanden wir folgende Lage vor: Person im LKW, gemeinsam mit Roten Kreuz und dem Team des Christopherus wurde die Person gerettet.

Wir als Feuerwehr möchten uns bei der Gemeinde und bei der Bevölkerung für die finanzielle Unterstützung, so wie bei allen Vereinen für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2018 recht herzlich bedanken.

Wir wünschen ALLEN
ein besinnliches
Weihnachtsfest und einen
guten Rutsch ins
Jahr 2019.

Ihre
Freiwillige Feuerwehr
Höflein



Vorschau 2019

5.-6. Jänner 2019 jährliche Haussammlung -
recht herzlichen Dank im Vorhinein!

12. Jänner 2019 um 20 Uhr Feuerwehrball
in der Limeshalle mit der Musik „Bärenstark“

1. Mai 2019 Kirschblüten-Wandertag

**Die FF Höflein freut sich über
zahlreiche Besucherinnen und Besucher
bei den nächsten Veranstaltungen!**

druck **UND** so
ecker..

- druck
- textil
- beschriftung
- werbartikel
- display
- geschenke
- layout-design
- kopie

filiale bruck/leitha

2460 bruck/leitha, altstadt 1a
0676 / 90 84 729
bruck@druckundso.at

zentrale/ecker kg

2463 stixneusiedl, neufeldergasse 24
0676 / 93 40 654 | 02169 / 27 677
stix@druckundso.at

www.druckundso.at



EVN

Weiches Wasser für das Industrieviertel

**Ab 2019 bietet EVN Wasser auch im Industrieviertel
Trinkwasser in Quellwasserqualität mit idealem Härtegrad.**

EVN Wasser plant deshalb zwei Naturfilteranlagen im Süden von Wien – und zwar in Wienerherberg und in Petronell-Carnuntum, die voraussichtlich 2021 in Betrieb genommen werden. Zusätzlich werden die Leitungskapazitäten laufend verstärkt.

Derzeit weist das Wasser hier einen Härtegehalt von ca. 19° dH auf. Durch die Verwendung von sehr feinen Membranen werden die Härtegrade rein mechanisch auf 10 bis 12° dH gesenkt. Dieser ideale Härtegrad ist ein wesentliches Qualitätsmerkmal. Denn hartes Wasser mit zu viel Kalk bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte oder trockene Haut beim Duschen.

Für ein Trinkwasser in Quellwasserqualität wird EVN Wasser in den nächsten Jahren mehr als 60 Mio. Euro investieren. Davon profitieren auch Sie!

Tipp: Die Wasserwerte Ihres Wohnorts können Sie jederzeit auf der Website nachlesen: www.evnwasser.at



Sportclub Höflein

News



WANDERTAG

Am Nationalfeiertag fand der alljährliche EVG-Wandertag statt. Die begeisterten Wanderer starteten am Sportplatz. Durch den Ort ging es dann über die Kellergasse und die Weinbergsiedlung in den Wald und wieder zurück zum Sportplatz.

Dieses Jahr spielte das Wetter auch beim „Sportlerwandertag“ mit. Der Wandertag war somit sehr gut besucht und ein voller Erfolg.



Danke an alle Helfer und Spendern für den gelungenen Wandertag.

RÜCKBLICK HERBST - RESERVE

Die Reservemannschaft des SC Höflein hat wieder eine gute Saison hinter sich.

Mit 8 gewonnenen und 3 verlorenen liegt die Reserve nun auf dem 3. Platz.

Torschütze der Reservemannschaft

...ist Senad Hadzihajdic mit 13 Toren, dicht gefolgt von Huber Florian mit 12 Toren.

RÜCKBLICK HERBST - KAMPFMANNSCHAFT

Bei der Kampfmannschaft verlief die Herbstsaison bis jetzt durchwachsen. Mit 5 gewonnenen, 5 verlorenen Matches und 2 unentschiedene Matches liegt die Kampfmannschaft im Moment auf dem 7. Tabellenplatz, jedoch fehlen nur 4 Punkte auf den 3. Tabellenplatz.

Wir hoffen, dass wir in der Frühjahrssaison noch einige Plätze gutmachen können. Es gab natürlich auch diese Saison wieder einige verletzungsbedingte Ausfälle.

Diese sind aber im Frühjahr wieder voll dabei.

Im Moment haben sich unsere Spieler eine Winterpause verdient und starten im Jänner wieder mit dem Training und Vorbereitungsspielen.

Vorbereitungsspiele

08.02.2019	20 Uhr	Höflein gegen Podersdorf
14.02.2019	19 Uhr	Höflein gegen Göttlesbrunn
24.02.2019	17 Uhr	Höflein gegen Unterwalterdorf
03.03.2019	17 Uhr	Höflein gegen Götzendorf
09.03.2019	19 Uhr	Höflein gegen Engelhartstetten
16.03.2019	19 Uhr	Höflein gegen Orth

Alle Vorbereitungsspiele (Änderungen vorbehalten) finden am Kunstrasenplatz in Schwadorf statt!

RÜCKBLICK HERBST - JUGEND

Unsere U-12 Mannschaft liegt im Moment auf den 2. Tabellenplatz im Unteren Play-Off der Jugendgruppe Südost und ist somit Vizemeister.

Auch unsere jüngere Mannschaft, die U8 die nicht in einem Bewerb spielt, nimmt erfolgreich an Turnieren teil.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Kinder, Eltern und Trainer.

ANKÜNDIGUNGEN

Am Freitag, den 28.12.2018 veranstaltet der Sportverein ab 16.00 Uhr ein „Bratwurst'1 Schnapsen“ in der Vereinskantine. Der Kartenpreis beträgt pro Karte € 2, --.

Karten sind im Vorverkauf oder direkt bei der Veranstaltung beim Vereinsvorstand erhältlich.

Am Samstag, den 16.02.2019 findet der alljährliche „Sportlerball“ in der Limeshalle statt. Für die musikalische Umrahmung sorgen „Die Goldbachbuam“ - Beginn 20 Uhr.

Der Sportverein würde sich freuen, Sie auf einer unserer Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

JUGENDHALLENTURNIER

Der SC Höflein veranstaltete am 8.12.2018 ein Jugendturnier in der Sporthalle Bruck an der Leitha. Es waren insgesamt 16 Mannschaften aus der Umgebung mit Eifer dabei.



U12 - Trainer Patrick und Mathias
Kids: Timo, Georg, Florian, Nico, Jan, Niklas, Rafi, Lemar, Fabio, Julian und Friedrich



U8 - Trainer Thomas und Marcel
Kids: Gregor, Kai, Nik, Lenny, Christopher, Klaus, Nico, Jan und Sophie

Ein großes Dankeschön für die gespendeten Tombolapreise und Transparente. Vielen Dank an die Kinder, Trainer und alle Helfer für diese gelungene Veranstaltung.



**Ein besinnliches Weihnachtsfest,
sowie einen guten Rutsch
ins neue Jahr wünscht Ihnen
der Sportclub Höflein.**

Josef Kampel GmbH

HYDRAULIKSERVICE FORST - u. GARTENGERÄTE
PNEUMATIKSERVICE

Färberstrasse - IZ Ost, A-2460 Bruck an der Leitha
Tel.: +43 2162 / 68024 Fax: +43 2162 / 68024 4
Mail: kampel@aon.at Web: www.motorwerkzeug.at





Schiff & Rad zum Schnäppchenpreis

Mit bis zu 70 Stundenkilometer waren elf HÖFLEINER RADLER mit dem Twin City Liner auf der Donau von Wien nach Pressburg unterwegs. Diesmal im Rahmen einer Schiff-Rad-Kombitour zum Schnäppchenpreis von nur 22 Euro.

Von Höflein wurde nach Wien zum Stadthafen am Schwedenplatz gerdelt und in den Liner eingeeckelt. Nach einer atemberaubenden Donaufahrt wurde nach 75 Minuten die slowakische Hauptstadt erreicht. Dort wurde der „EUROVEA“-PARK an der Donau, das größte exklusive Einkaufszentrum in Pressburg, besucht. Zurück nach Höflein „strampelten“ die Velozipeder von Pressburg über Prellenkirchen. An diesem Tag wurden 82 Radkilometer zurückgelegt

2019 kommt 2. „Höfleiner Bayern - Event“

Aufgrund der großen Nachfrage wird es nach 10 Jahren wieder ein „Höfleiner Bayern-Event“ in München geben. Organisiert wird das 2. Event von Fritz Babitsch und Franz Schodritz, der als Reise-Profi für einen reibungslosen Programmablauf sorgen wird. Jeder Höfleiner kann daran teilnehmen.

Die Stimmung im Jahr 2008 am Ok-

Höfleiner Radler in der Auslage

toberfest war emotial größer als es sich die 60 Teilnehmer vorstellen konnten. Einige Höfleiner tanzten auf den Tischen und Bänken vor Begeisterung.

Die kollektive Bierseligkeit war regelrecht ansteckend. Es gab auch vier zünftige krachlederne „Uniformträger“ aus Höflein (Gerald Steurer, Hannes Schäfer, Fritz Babitsch, Wolfgang Pinter).

Das vorläufige Drei-Tages-Programm:

- ▶ Besuch eines Bayern-München Heimspiels in der Allianz-Arena
- ▶ Feiern am Münchner Oktoberfest auf der Wiesen
- ▶ Führung durch die älteste Brauerei der Welt in Freising
- ▶ Stadtführung mit Hofbräuhaus und Einkaufsbummel
- ▶ Das Allgäu sehen und erleben

Termin:

Freitag bis Sonntag im Zeitraum von 21. Sept. bis 6. Okt. 2019

Der Termin richtet sich nach dem Heimspiel von Bayern München in der Allianz Arena. Die Bundesliga-Auslosung findet im Mai 2019 statt und danach liegt der Fixtermin vor.

Anmeldung bei Fritz Babitsch:

Email: friedrich.babitsch@a1.net,
Tel. 0650/26 00 000.



Mit dem Rad am Schiff unterhalb der Hainburger Donaubrücke:

Die Höfleiner Radler unterwegs nach Pressburg.





Ohne Fahrrad organisiert er das Bayern-Event:

Fritz Babitsch



Bereits beim Bayern-Event 2008 dabei:

Fesche Höfleiner in der „Krachledernen“



Wer zum Teufel ist
bloß dieser **DAVE** ???



**Ganz einfach: Unser neues
Digitales AngebotsVERfahren**

Verkauft Ihre Immobilie zum besten Preis,
schnell, sicher - gibts nur bei **RE/MAX**

Franz Frauwallner 0676 357 19 62

f.frauwallner@remax-pi.at

RE/MAX Limes



Die nächsten Termine auf einem Blick

12.01.2019	Ball der Freiwilligen Feuerwehr	20 Uhr	Limeshalle
25.01.2019	Bezirksbauernball	20 Uhr	Limeshalle
27.01.2019	Kindermaskenball des Musikvereins	15 Uhr	Limeshalle
16.02.2019	Ball des SC Höflein	20 Uhr	Limeshalle
13.04.2019	Frühlingskonzert des Musikvereins	17 Uhr	Limeshalle



Höfleiner Senioren unterwegs



23. Nov. 2018

Nach dem Mittagessen im GH Monika in Oggau ging es weiter nach Rust zum Adventmarkt.

Wir bummelten durch die Altstadt, wo in den Bürgerhäusern, dem Stadtmuseum und im Kunsthaus Rust, Märkte und Ausstellungen zu besichtigen sind.

Am Rathausplatz laden verschiedene Adventhütten zu Speis und Trank ein.

06. Dez. 2018

Bei Kaffee und Kuchen nahmen 85 Mitglieder an unserer stimmungsvollen Adventfeier im GH Prinz teil.

Musikalische Umrahmung erfolgte durch Gaby, sowie Singen von Weihnachtsliedern, Vorlesen verschiedener Gedichte und Geschichten durch einige Mitglieder.

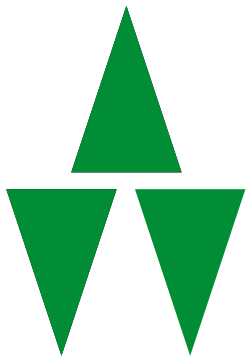
Im Rahmen der Feier wurden von BO Andreas Maurer und Obmann Franz Rupp, 43 Ehrenurkunden des NÖ Seniorenbundes für langjährige und treue Mitgliedschaft verliehen.

Der Höfleiner Seniorenbund feiert heuer ihr 10-jähriges Bestehen.

Zum Abschluss lud der Club zu einem Schnitzel ein.



**Wir wünschen allen ein besinnliches, frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr 2019!**



DIPL. ING. A.

WINKLER

& CO BAUGES.M.B.H.

HOCH - UND TIEFBAU

1230 WIEN, FUTTERKNECHTGASSE 111
Tel.: 01/587 74 63, office@a-winkler.at

Neu- und Umbauten
Fassaden
Sanierungen

Generalunternehmerbau

Terrassen
Außenanlagen

Kanalbau
Wasserleitungen
Abbrucharbeiten

Leitungsbau
Hausanschlüsse

Spezialtiefbau



www.a-winkler.at 01 587 74 63

Pfeilschnell und genau mit Winkler Bau - seit 1947



Wochenend- Bereitschaftsdienste Jänner - März 2019



Wochenendbereitschaft Praktische Ärzte

Apotheken Bereitschaft

01.01.2019	Dr. Martina Leitner	Bruck/Leitha	649 49
05.01.2019	Dr. Rudolf Paltram	Bruck/Leitha	624 28
06.01.2019	Dr. Marion Gaugg	Bruckneudorf	657 71
12.01.2019	Dr. Martina Leitner	Bruck/Leitha	649 49
13.01.2019	Dr. Gernot Wehsner	Bruck/Leitha	62 79 01
19.01.2019	Dr. Rudolf Paltram	Bruck/Leitha	624 28
20.01.2019	Dr. Elisabeth Leonardelli	Bruck/Leitha	634 44
26.01.2019	Dr. Elisabeth Leonardelli	Bruck/Leitha	634 44
27.01.2019	Dr. Gernot Wehsner	Bruck/Leitha	62 79 01
02.02.2019	Dr. Martina Leitner	Bruck/Leitha	649 49
03.02.2019	Dr. Marion Gaugg	Bruckneudorf	657 71
09.02.2019	Dr. Martina Leitner	Bruck/Leitha	649 49
10.02.2019	Dr. Rudolf Paltram	Bruck/Leitha	624 28
16.02.2019	Dr. Elisabeth Leonardelli	Bruck/Leitha	634 44
17.02.2019	Dr. Gernot Wehsner	Bruck/Leitha	62 79 01
23.02.2019	Dr. Rudolf Paltram	Bruck/Leitha	624 28
24.02.2019	Dr. Marion Gaugg	Bruckneudorf	657 71
02.03.2019	Dr. Elisabeth Leonardelli	Bruck/Leitha	634 44
03.03.2019	Dr. Gernot Wehsner	Bruck/Leitha	62 79 01
09.03.2019	Dr. Marion Gaugg	Bruckneudorf	657 71
10.03.2019	Dr. Rudolf Paltram	Bruck/Leitha	624 28
16.03.2019	Dr. Martina Leitner	Bruck/Leitha	649 49
17.03.2019	Dr. Gernot Wehsner	Bruck/Leitha	62 79 01
23.03.2019	Dr. Rudolf Paltram	Bruck/Leitha	624 28
24.03.2019	Dr. Marion Gaugg	Bruckneudorf	657 71
30.03.2019	Dr. Elisabeth Leonardelli	Bruck/Leitha	634 44
31.03.2019	Dr. Martina Leitner	Bruck/Leitha	649 49

Leider waren die Bereitschaftsdienste der Apotheken für die Monate Jänner bis März bei Redaktionsschluss noch nicht eingeteilt.

Die Apothekenbereitschaft erfragen Sie bitte direkt unter:

☎ 02162 6 23 61

2460 Bruck/Leitha, Kirchengasse 5

☎ 02162 6 27 61

2460 Bruck/Leitha, Eco Plus Park 4, Str. 4

☎ 02162 6 23 17

2460 Bruckneudorf, Bahnhofplatz 5

☎ 02166 20 333

7111 Parndorf, Neusiedler Straße 6c

☎ 02166 209 11

7111 Parndorf, Gewerbestraße 4, Top 40/41

Mutterberatung ab 8:30 Uhr

Montag, 28.01.2019
Montag, 25.02.2019
Montag, 25.03.2019

Wochenendbereitschaft

Zahnärzte:

www.noe.zahnaerztekammer.at

Notruf-Nummern

Feuerwehr-Notruf 122
Polizei 133
Rettung 144
Aktueller ärztlicher Dienst 141
Vergiftungszentrale 01/406 43 43

dr. kerstin wagner

fachärztin für frauenheilkunde/geburtshilfe
öak diplom akupunktur

pressburger reichsstr. 6
2410 hainburg/donau
02165-67300

mo 08:30 - 13:00
mi 14:30 - 19:00
do 14:00 - 19:00



BISS BALD!

Zahnärztliche Praxis
Dr.med.dent. Chery Kharrazi-Panhel

Bahnhofplatz 4 | 2460 Bruckneudorf
02162/65 993-0 | office@biss-bald.at | www.biss-bald.at

Mo & Do 9 - 13 und 14 - 18 Uhr
Di & Fr 9 - 12 und 13 - 16 Uhr



Ein guter Urlaub beginnt mit guter Beratung!

Egal wohin die Reise geht - **ob privat oder geschäftlich.** Deshalb sind Sie bei unseren **Urlaubsexperten und Reiseprofis** an der richtigen Adresse.



UND NOCH EIN VORTEIL:
In diesem Reisebüro kennen Sie Ihren Ansprechpartner!



Reisewelt GmbH Tel.: 01 607 10 70 DW 67441
Wienerbergstraße 11/Turm A/ 7. Stock Fax: 01 607 10 70 67476
A-1100 Wien gruppen-wien@reisewelt.at



die Landschaftsplaner.at Ziviltechnikergesellschaft m.b.H.
Dipl.Ing. Armin Haderer, Dipl.Ing. Ralf Wunderer
Ingenieurkonsulten für Landschaftsplanung und -pflege
A-2460 Bruck an der Leitha, Horzhausegasse 16, Tel. & Fax +43/2162/63006
A-2352 Gumpoldskirchen, Friedrich-Schiller-Straße 13, Tel. & Fax +43/2252/63122



ZIMMEREI-HOLZBAU
Ing. Christian SCHÄFER
QUALITÄT UND
INDIVIDUELLE
LÖSUNGEN DACHSTUHL
FERTIGTEILHAUS
alles rund ums Holz !!
INKL. DACHDECKER- + SPENGLERARBEITEN

2465 Höflein, Panoramagasse 6 | office@zimmerei-schaefer.at::email | 02162/62748::tel | DW-4::fax



2460 Bruck/L., Industriering Ost 10

office@milla-bau.at Tel.02162 / 67105 Fax DW - 5
www.milla-bau.at Mobil: 0676 / 459 20 80



MILLA BAU



COMPUTER KÖCK
+ 10 JAHRE IM BUSINESS

- Netzwerke ---
- Server ---
- Wartung ---
- Installation ---
- Reparatur ---

Tel.: 02165/64172 - office@computer-koeck.at - www.computer-koeck.at



Mulden- & Containerdienst
Kanal-Gruben- & Öltankreinigung

Miettoiletten
VIP-WC Container



2460 Bruck/Leitha, Feldgasse 75, Tel.:02162/639 39, Fax: DW-2, www.juely.at

HELMUT **KOTZIAN** GMBH.
ING. BAUMEISTER

**BAUMEISTER
BETON & SAND**

2460 BRUCK AN DER LEITHA
Wilfleinsdorfer Straße 8 . Tel. 02162/63118
e.mail:baumeister@kotzian.com / www.kotzian.com

Dipl.-Ing. Gernot Taubenschuß



**STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER
INGENIEURKONSULENT FÜR VERMESSUNGSWESEN**

ZT-KG

A-2460 Bruck/Leitha
Alter Hainburger Weg 4

Telefon - 02162/66 430, Fax DW 18
E-Mail - Office@taubenschuss.com
Internet - www.taubenschuss.com

IHR STARKER PARTNER!

Lagerhaus Bruck/Leitha

2460 Bruck/Leitha, Feldgasse 4-8 Tel. 02162/210-30



■ Lagerhaus | Bau & Garten

www.lagerhaus-rlg.at



ELEKTRO RUSCHER

GmbH & Co KG

Kochgasse 13
2460 Bruck an der Leitha
02162/64171 elektro@ruscher.at



Ihr UNIQA Kundenberater

Werner Hackl jun.

ServiceCenter Bruck/L., Wiener Gasse 7

Tel.: (02162) 626 47-12, Fax DW 39

werner2.hackl@uniqa.at

www.uniqa.at